

► Universa Lebensversicherung a.G.

Im Härtetest: Universa Leben

Vorsorgeklassiker Lebensversicherung: Wir zeigen, wie sich die Unternehmen im Branchenvergleich schlagen



Diesen Profis entgeht nichts: Seit 29 Jahren analysiert die Rating-Agentur Assekurata den deutschen Versicherungsmarkt und bietet Vermittlern und Kunden hilfreiche Orientierung. Außerdem stellen die Kölner Experten die Kennzahlen für den Härtetest von FOCUS MONEY-Versicherungsprofi zur Verfügung.

Alles im Blick. Für den Härtetest werden zehn relevante Kennzahlen, die Aufschluss über die Leistungsfähigkeit eines Lebensversicherers geben, mit dem Gesamtmarkt verglichen. Der Test berücksichtigt Anforderungen des Gesetzgebers (Solvency II), wirtschaftliche Indikatoren (Verzinsung, Rendite) und Kun-

denbelange (Kosten, Stornierungen). Gesellschaften, die bei mindestens sechs Kennzahlen den Marktdurchschnitt übertreffen, erhalten die Auszeichnung „Outperformer“.

Ausschlaggebend für die Bewertung ist der 5-Jahres-Durchschnitt. Bei den Solvency-Quoten wird nur das letzte Jahr beurteilt. ■



Fazit: Bei der Universa Leben sind Kunden auch in Krisenzeiten in guten Händen. Die Kapitalmarktperformance überzeugt, das Prämienwachstum bleibt überragend. Offenbar punkten die Franken mit guten Produkten und einem funktionierenden Marktzugang.

KOMPAKT

Die uniVersa Lebensversicherung a.G. wurde 1857 gegründet und ist Teil der uniVersa Versicherungen. Sitz der Unternehmensgruppe ist Nürnberg. Die gebuchten Bruttobeiträge sind 2024 um 6,1 Prozent auf insgesamt rund 155 Millionen Euro gestiegen.

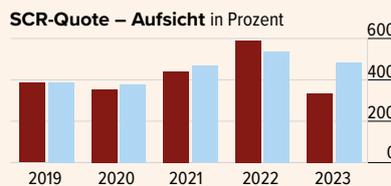
Rating	Bewertung
Morgen & Morgen	Fünf Sterne (Ausgezeichnet)

Datenquelle: Assekurata

1

Bestens gewappnet auch für schwere Marktkrisen

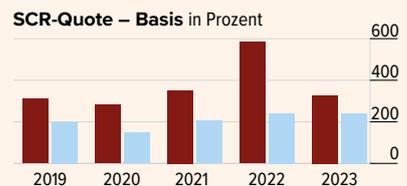
Die Universa legt ihren Fokus auf Fondspolizen und die Absicherung biometrischer Risiken. Die aufsichtliche Solvenzquote ist mit 336,26 % sehr auskömmlich. Da spielt es keine Rolle, dass der Gesamtmarkt 484,65 % meldet.



2

Basis-Solvvenzquote bestätigt Unternehmensstärke

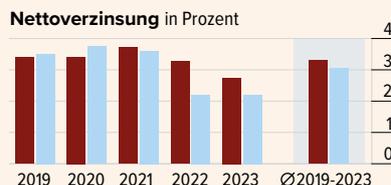
Die Robustheit der Franken zeigt sich in der hohen Basis-SCR-Quote: Ohne Übergangsmaßnahmen und Volatilitätsanpassung liegt die Kennzahl mit 327,42 % klar höher als bei der Konkurrenz, die im Schnitt 240,89 % erreicht.



3

Überzeugendes Ergebnis in der Kapitalanlage

Die Nettoverzinsung der Universa fällt im Mehrjahresvergleich mit 3,31 % höher aus als im Gesamtmarkt (3,05 %). Nach 2020 haben höhere Beteiligungserträge und Abgangsgewinne das Kapitalanlageergebnis gestützt.



4

Durchschnittsverzinsung: stabil und auskömmlich

Die laufende Kapitalanlagerendite der Universa bewegt sich seit Jahren in einer stabilen Range. Für den 5-Jahres-Mittelwert errechnen sich sehr solide 2,60 %. Der Gesamtmarkt liegt mit 2,82 % geringfügig darüber.



■ Universa Leben ■ Marktdurchschnitt

LEXIKON

Wie sich der Härtestest zusammensetzt

- **SCR-Quote Aufsicht:** SCR-Quote im aufsichtlichen Nachweis ggf. unter Anwendung der Volatilitätsanpassung und/oder einer Übergangsmaßnahme.
- **SCR-Quote Basis:** SCR-Quote ohne Anwendung der Volatilitätsanpassung und/oder einer Übergangsmaßnahme.
- **Nettoverzinsung:** Kapitalanlageergebnis in Prozent des mittleren Kapitalanlagebestands zu Buchwerten.
- **Lfd. Durchschnittsverzinsung:** ordentliches Kapitalanlageergebnis in Prozent des mittleren

- Kapitalanlagebestands zu Buchwerten.
- **Abschlusskostenquote:** Abschlussaufwendungen in Prozent der Beitragssumme Neugeschäft.
- **Verwaltungskostenquote:** Verwaltungsaufwendungen in Prozent der gebuchten Bruttoprämien.
- **Umsatzrendite für Kunden inkl. Zuführung zur ZZR (Zinszusatzreserve):** gesamter Rohüberschuss vor Zuführung zur ZZR in Prozent der Summe aus gebuchten Bruttoprämien (ohne fondsgebundene Lebensversicherung) und Kapitalanlageergebnis.

- **Bestandsrendite:** gesamter Rohüberschuss in Prozent der Bruttodeckungsrückstellung und Ansammlungsguthaben.
- **Zuwachsrate APE (Annual Premium Equivalent)-Bestand:** laufende gebuchte Bruttoprämien + 10 % der Einmalprämien.
- **Stornoquote:** vorzeitiger Abgang nach laufendem Beitrag in Prozent des mittleren Jahresbestands.



5

Niedrige Abschlusskosten: erfreulich für Kunden

Das Prämienwachstum der Universa überzeugt seit Jahren – ohne dass die Abschlusskosten steigen. Im Gegenteil: Die Quote ist zuletzt gesunken und fällt im 5-Jahres-Mittel auf 3,70 % (Markt: 4,44 %). Neugeschäft wird nicht erkauft.



6

Verwaltungskosten bleiben auf gutem Kurs

Das ist eine bemerkenswerte Entwicklung: Das zweite Jahr in Folge liegt die Verwaltungskostenquote der Universa unter der im Gesamtmarkt. In der Folge sinkt der 5-Jahres-Wert gegen den Trend auf 2,38 % (Markt: 2,16 %).



7

Umsatzrendite für Kunden auf hohem Niveau

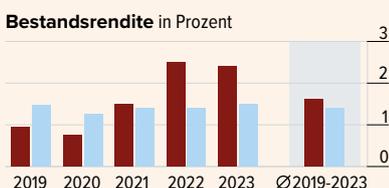
Die zuletzt recht erfolgreiche Kapitalanlage und frei werdende Mittel aus der Zinszusatzreserve haben die Umsatzrendite gepusht. Der Wert steigt im Mehrjahresdurchschnitt auf 14,79 %, der Markt meldet 10,71 %.



8

Starke Performance bei der Bestandsrendite

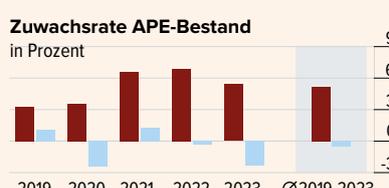
Es hatte sich abgezeichnet: Dank zuletzt deutlich über dem Markt liegender Bestandsrenditen schneidet die Universa bei der Kennzahl nun auch im 5-Jahres-Mittel besser ab als die Konkurrenz: 1,62 % zu 1,40 %.



9

Beim Prämienwachstum der Konkurrenz enteilt

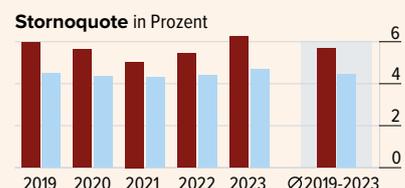
Überzeugende Produkte, guter Marktzugang: Die Universa legt nach laufenden Beiträgen stetig zu. Das Prämienwachstum erreicht satte 5,15 % (5 Jahre). Die Konkurrenz verliert weiter an Boden und meldet -0,52 %.



10

Bei der Stornoquote bleibt der Abstand bestehen

Im Vergleich zur Konkurrenz sind die Stornoquoten (5 Jahre: 5,68 %, Markt: 4,45 %) eher schwach. Ein möglicher Grund: Die Franken haben wenig klassisches Geschäft mit hohen Garantien, bei dem Kunden seltener kündigen.



■ Universa Leben ■ Marktdurchschnitt

Die Inhalte der Veröffentlichung stellen einen auszugsweisen Nachdruck aus dem FOCUS MONEY-Versicherungsprofi, Ausgabe 20/2025, dar. Der Artikel „Im Härtestest: Universa Leben“ wurde redaktionell unabhängig verfasst. Die Universa Leben hat nachträglich um eine Veröffentlichung gebeten.